

Pressemitteilung vom 12.10.2022

Systematische Innovationsmethoden für nachhaltige Produkte und Technologien

Konferenzbeitrag von Professor Thurnes erschienen

Vom 27. bis 29. September fand in Warschau in Präsenz sowie zusätzlich weltweit online die TRIT Future Conference 2022 (TFC22) statt. Die Konferenz stand unter dem Motto „Systematic Innovation Partnerships with Artificial Intelligence and Information Technology“. Bei der jährlich stattfindenden Konferenz stellen Forscher*innen ihre Erkenntnisse, Fortschritte und Anwendungsbeispiele aus dem Bereich der systematischen Innovationsmethodik vor.

Die Teilnehmenden stammen primär aus Europa, aber auch Teilnehmende von anderen Kontinenten waren zahlreich vertreten. Professor Thurnes, an der Hochschule Kaiserslautern unter anderem Professor für Innovationsmanagement, vermittelt im Rahmen des Kompetenzzentrums OPINNOMETH viele verschiedene Innovations- und Kreativitätstechniken. Einer seiner Schwerpunkte liegt dabei auf der Theorie des erfinderischen Problemlösens, kurz TRIZ in Theorie und Praxis.

Anlässlich der TFC22 stellte Professor Thurnes am zweiten Konferenztag ein Forschungsvorhaben vor, welches sich zum Ziel gesetzt hat, die systematische Innovationsmethodik speziell für technische Fragestellungen in Nachhaltigkeitskontexten weiter zu entwickeln. Dieses Vorhaben wurde gemeinsam mit Professor*innen von Hochschulen in Berlin, Offenburg, Weihenstephan und Coburg erdacht und gestartet. In einer ersten Prozessphase geht es um die Sammlung von Erfahrungsdaten, aus denen später eine Ontologie und systematische Denkzeuge entwickelt werden können. Wenn sich methodische Muster bei der Lösung technischer Problemstellungen hinsichtlich Nachhaltigkeitszielen ermitteln lassen, können diese aufbereitet werden und als heuristische Leitlinien für die nachhaltige Gestaltung von Produkten oder Technologien dienen.

Der Konferenzbeitrag mit dem Titel "Development of an Ontology of Sustainable Eco-friendly Technologies and Products Based on the Inventive Principles of the TRIZ Theory (OntoSustIP) – Research Agenda" wurde veröffentlicht und ist im Springer Verlag im Buch "Systematic Innovation Partnerships with Artificial Intelligence and Information Technology" erschienen.

Das Kompetenzzentrum OPINNOMETH hat es sich unter Leitung von Prof. Thurnes zur Aufgabe gesetzt, methodische Hilfsmittel, wie Kreativitäts-, Innovations- und Produktivitätstechniken im Studium aber auch durch den Transfer in die Wirtschaft weiter zu verbreiten, um somit einen Beitrag zum Meistern der vielfältigen aktuellen Anforderungen an Unternehmen und Organisationen zu leisten.

Weitere Informationen im Internet:

Kompetenzzentrum OPINNOMETH: www.hs-kl.de/opinnometh

Konferenzbeitrag: https://link.springer.com/chapter/10.1007/978-3-031-17288-5_31

Buch: <https://link.springer.com/book/9783031172878>

Beigefügtes Bildmaterial:

Innovationsmethoden...jpg: Quelle Colourbox

Ihr Ansprechpartner:

Prof. Dr.-Ing. Christian M. Thurnes +++ 0631-3724-5265 +++ Christian.Thurnes@hs-kl.de

V.i.S.d.P. Prof. Dr. Hans-Joachim Schmidt, Präsident der HS Kaiserslautern ++ Tel: 0631/3724-2100 ++ Mail: praesident@hs-kl.de

Red.: Pressestelle HS Kaiserslautern +++ Mail: presse@hs-kl.de

Tel. Pressestelle KL: 0631/3724-2525 +++ Tel. Pressestelle PS: 0631/3724-7081 +++ Tel. Pressestelle ZW: 0631/3724-5136